

Neues Produktionsverfahren für Multifunktionsduschen

Wellness-Markt leicht gemacht

Eine neue Fertigungstechnologie bildet die Basis für die Serie Next von Teuco. Hier werden die Gehäuseteile der Duschen nicht mehr im üblichen Tiefzieh-, sondern mit einer sogenannten Injektionstechnologie hergestellt. Dieses für Badprodukte neu angewendete Fertigungsverfahren macht eine präzisere Herstellung großvolumiger Einzelteile möglich.



Verkaufsschlager: Das Whirlpool-Modell Ouverture kommt nicht nur bei Italienern gut an

In den abseits gelegenen neuen Produktionshallen von Teuco im italienischen Montelupone sieht es eher nach einer

Autofabrik aus als nach einer Fertigung für Multifunktionsduschen. War die Injektions- oder auch Spritzgußtechnologie bislang kleinen Einzelteilen vorbehalten, so ist Teuco nun in der Lage, auch großformatige Teile wie etwa Seitenwände per Kunststoffinjektion zu fertigen. Die Produktentwickler und Designer können jetzt Formen und Materialien wählen, die bislang für Sanitärprodukte nicht zu realisieren waren. So wurde zum Beispiel das Modell Docciavision erstmals aus einem blauen, transparenten Sanitäracryl gefertigt. Durch die Präzision können die einzelnen Bauteile der Multifunktionsduschen in sehr hoher Stabilität hergestellt werden. Dies macht die sonst übliche Verstärkung mit Glasfaser überflüssig. Zudem wird auf Silikon zur Abdichtung verzichtet. Damit werden nur Materialien eingesetzt, die sortenrein recycelbar sind.



Die Multifunktionsdusche Evolution wird in der neuen Spritzgußtechnologie gefertigt



Das Modell Docciavision wurde erstmals aus einem blauen, transparenten Sanitäracryl gefertigt



Mit Next 152 bringt Teuco einen Design-Klassiker ins Programm zurück, der im Museum of Modern Art in New York ausgestellt ist

Vorteile für den Handwerker

Die Marktforscher bei Teuco fanden heraus, daß es bei Bauherren Skepsis gegenüber Multifunktionsduschen gibt. Die Wellness-Produkte wurden aufgrund der Vielzahl ihrer



Das Duschgehäuse besteht aus Komponenten, die sich über millimetergenaue Steckverbindungen montieren lassen . . .

Bauteile in der Montage meist als schwierig und zeitaufwendig eingeschätzt. Teuco begegnet diesen, so Teuco, teilweise zutreffenden Einschätzungen mit einem durch die Spritzgußtechnologie resultierenden veränderten Montagekonzept: Reduzierung der Bauteile, einfachste Montage und damit ge-

ringer Zeitaufwand. Neueinsteigern in den Wellness-Sektor soll der Eintritt in diesen Wachstumsmarkt erleichtert werden, ohne daß dafür die Monteure geschult werden müssen.



. . . und absolut dicht sein sollen. Eine zusätzliche Abdichtung ist nur zwischen den transparenten Flächen und Säulen der Duschkabine erforderlich. Dies geschieht über ein Dichtprofil, das per Roller eingearbeitet wird

Durch die neuen konstruktiven Möglichkeiten in der Versteifung der Einzelteile konnte die Anzahl der Bauteile erheblich reduziert werden. So sind beispielsweise Duschwanne und Gleitschiene aus einem Teil gefertigt. Kunststoff- und Abschlußprofile sucht man beispielsweise beim Modell Next vergebens. Die millimetergenaue

Fertigung macht es möglich, die Einzelmodule über dichte Steckverbindungen zu installieren. Eine zusätzliche Abdichtung ist nur zwischen den transparenten Flächen und Säulen der Duschkabine erforderlich. Dies geschieht über ein Dichtprofil, das per



Durch einfaches Verschrauben werden die Bauteile fixiert und wird dabei gleichzeitig absolute Dichtigkeit hergestellt

Roller eingearbeitet wird. Die restliche Abdichtung wird einfach über Verschrauben hergestellt. Durch die Präzision der Steckverbindungen wird die Dichtheit erreicht. Mit den Produkten dieser neuen Generation wird der italienische Wellness-Spezialist sicherlich auch in Deutschland seinen Markt finden.

Neue Positionierung für Teuco?

SBZ: Verglichen mit Ihrem bisherigen Programm heben sich Ihre Neuerscheinungen wohltuend ab. Bekommt Design jetzt bei Teuco einen höheren Stellenwert?

Dr. Renzi: Design hat bei Teuco auch schon bisher eine Hauptrolle gespielt. So waren wir die ersten, die in den 70ern Design im Badsektor eingeführt haben. Damals haben wir eine sehr kreative Formensprache in Kombination mit innovativer Funktionalität geschaffen, die revolutionäre Lösungen aus Acryl darstellten. Unsere neuen Multifunktionsduschen Doccivision und Evolution als direkte und konsequente Ableitung dieser Philosophie. Unsere Neuheiten sind Teucos Antwort auf die heutigen Anforderungen.



SBZ: Ist dies eine Kampfansage an die deutschen Anbieter?

Dr. Renzi: Gegenwärtig ist unser Unternehmen der größte europäische Hersteller für Duschen und Badewannen im Wellness-Bereich. Die neue Injektionstechnologie bietet unglaubliche Vorteile, um auch auf dem deutschen Markt dem Handwerk erfolgreichere Produkte anzubieten. Wir bauen auf Produktqualität, Flexibilität, leichtere Installation durch den Handwerker, komfortable Reinigung und eine positive Umweltbilanz.

SBZ: Wenn die neue Fertigungstechnologie so gut ist, warum produzieren Sie keine Badewannen damit?

Dr. Renzi: Wir werden das Potential dieser neuen Fertigungstechnologie auch auf diesen Bereich ausdehnen und die damit verbundenen Möglichkeiten und Vorteile in den nächsten Jahren ausschöpfen. Doch lassen Sie sich überraschen, mit Teuco jedenfalls können Deutschlands Handwerker in den nächsten Jahren verstärkt rechnen.



Frank A. Reinhardt

SBZ-Designexperte Frank A. Reinhardt hat sich bei Teuco einmal näher umgesehen und mit Dr. Renzi gesprochen. Bevor er sich als Unternehmensberater im Design- und Marketingbereich spezialisiert hat, war er Produkt- und Marketingmanager in der Sanitärbranche. Telefon (02 21) 6 20 18 02, Telefax (02 21) 9 62 45 39, E-Mail: Reinhardt@design-info.de